

+43 1 531 20-0
 Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.392.482

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 15119/J-NR/2023 betreffend Förderungen des BMBWF für einen im pädosexuellen Milieu tätigen Verein, die die Abgeordneten zum Nationalrat Hermann Brückl, MA, Kolleginnen und Kollegen am 24. Mai 2023 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zu den Fragen 1 bis 5:

- *Hat das BMBWF tatsächlich (eine) Förderung(en) an POIKA vergeben?*
 - a. *Wenn ja, wann, in welcher Form und Höhe?*
 - b. *Wenn ja, wer entschied über die Förderung(en) für POIKA?*
 - c. *Wenn ja, für welche Leistung(en) wurde(n) diese Förderung(en) konkret vergeben?*
- *Wo kam(en) die vom BMBWF geförderten Leistung(en) konkret zum Einsatz?*
- *Wer prüfte die Förderungsvergabe an POIKA?*
- *Anhand welcher Kriterien wurde POIKA ausgewählt?*
- *Aufgrund welcher Referenzen wurde POIKA ausgewählt?*

Soweit aus den aufgrund der zehnjährigen Skartierungsfrist verfügbaren Unterlagen ersichtlich, wurden folgende Förderungen an den Verein „POIKA – Verein für gendersensible Bubenarbeit in Erziehung und Unterricht“ ausbezahlt:

Finanzjahr	Förderzweck	Förderung in EUR
2022	Vereinsaktivitäten im Zusammenhang mit schulischer Bubenarbeit mit den Schwerpunkten Gewaltprävention, Sexualpädagogik	6.000,00
2021	Onlinetagung Bubenarbeit in Österreich unter dem Blickwinkel der Pandemie	6.000,00
2020	Vereinsaktivitäten in Zusammenhang mit schulischer Bubenarbeit mit den Schwerpunkten Gewaltprävention, Sexualpädagogik	6.000,00
2020	Schulische Bubenarbeit mit den Schwerpunkten Gewaltprävention und Sexualpädagogik	6.000,00

2019	Schulische Bubenarbeit mit den Schwerpunkten Gewaltprävention, Sexualpädagogik	4.000,00
2018	Vereinsaktivitäten im Zusammenhang mit schulischer Bubenarbeit mit den Schwerpunkten Gewaltprävention, Sexualpädagogik, Sensibilisierung	4.000,00
2017	Vereinsaktivitäten im Zusammenhang mit schulischer Bubenarbeit mit den Schwerpunkten Gewaltprävention, Sexualpädagogik, Empowerment und Sensibilisierung	6.000,00
2016	Workshops für alle Schultypen mit den Schwerpunkten Gewaltprävention, Sexualpädagogik, Ehrkulturen, trad. Männlichkeitsbilder, Geschlechterdemokratie 2016	8.000,00
2015	Tagung Mädchen-Buben-Gender und aktuelle Themen und Herausforderungen der Mädchen- und Bubenarbeit aus gendersensibler Perspektive	4.000,00
2015	Förderung für Vereinsaktivitäten im Zusammenhang mit schulischer Bubenarbeit (Berufs- und Lebensplanung, Empowerment, Gewaltfreiheit)	4.000,00
2014	Vereinsaktivitäten und Workshops an Schulen zu den Themen Berufsorientierung, Migration, Gewaltprävention 2014	3.000,00
2013	Vereinsaktivitäten und Workshops an Schulen zu den Themen Berufsorientierung, Migration, Gewaltprävention, Zusammenleben und Rollenbilder	4.000,00

Die Förderungen wurden vergeben für Leistungen des Vereins POIKA im Rahmen von Workshops mit Schülerinnen und Schülern zu den Themen

- Gewaltprävention,
- Sexualpädagogik,
- Reflexion von Geschlechterverhältnissen, die eines oder beide Geschlechter benachteiligen,
- Stärkung des Selbstbewusstseins und
- kulturell geprägte Geschlechterbilder in der Jugendkultur.

Zusätzlich steuerte der Verein POIKA seine Expertise und personelle Unterstützung im Rahmen von Elterninformationsabenden sowie bei Vor- und Nachbesprechungen mit Lehrpersonen an Schulen im Zusammenhang mit den Workshops bei.

In den Jahren 2013 bis 2018 oblag die Prüfung einer Förderungsvergabe und die Entscheidung über eine Förderung jener Fachsektion bzw. Gruppe bzw. Abteilung der Zentralleitung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung bzw. dessen Vorgängerministerien, welcher laut der jeweils geltenden Geschäftseinteilung inhaltlich die Zuständigkeit für Angelegenheiten von Gender Mainstreaming/Gleichstellung und Schule/Diversitätsmanagement zukam.

Ab dem Jahr 2019 wurde über Förderungsvergaben im Gegenstande kommissionell von einem gemäß den „Internen Richtlinien für die Förderungsgebarung der Untergliederung 30“ eingerichteten Panel entschieden.

Zu den Fragen 6 und 7:

- Welche Materialien für Lehrer hat POIKA entwickelt?
- Sind von POIKA entwickelte Lehrermaterialien an österreichischen Schulen im Einsatz?

- a. Wenn ja, wo? (Um Bezeichnung der Schulen und Klassen geordnet nach Bundesländern wird gebeten!)*
- b. Wenn ja, seit wann?*
- c. Wenn ja, mit welchem Erfolg?*

Im Auftrag des Bildungsministeriums wurden unter Mitwirkung von POIKA folgende Materialien für Lehrkräfte entwickelt:

- Unterrichtsprinzip „Erziehung zur Gleichstellung von Frauen und Männern“ Informationen und Anregungen zur Umsetzung in der Volksschule. 2. Akt. Auflage. BMB 2016;
- polis aktuell: Schulische Bubenarbeit, Nr. 6/2019 Herausgeber: Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule, Helferstorferstraße 5, 1010 Wien;
- Leeb, Philipp / Tanzberger, Renate / Traunsteiner, Bärbel: Gender – Gleichstellung – Geschlechtergerechtigkeit (Texte, Unterrichtsbeispiele und Projekte) Edition polis, 2014.

Über den Einsatz von Lehrmaterialien entscheidet gemäß § 17 Schulunterrichtsgesetz jede Lehrkraft autonom. Daher liegen dazu zentral keine Daten vor.

Zu den Fragen 8, 9, 10 und 11:

- *Welche Erfahrung hat POIKA im Bereich Jugendarbeit?*
- *Welche Erfahrung hat POIKA in der geschlechtersensiblen Bildung?*
- *Aufgrund welcher Erfahrung im Bereich Jugendarbeit hat POIKA (eine) Förderung(en) des BMBWF erhalten?*
- *Aufgrund welcher Erfahrung im Bereich geschlechtersensible Bildung hat POIKA (eine) Förderung(en) des BMBWF erhalten?*

Der Verein POIKA bietet nach den vorliegenden Informationen seit dem Jahr 2008 gendersensible Bubenworkshops in Schulen an. Zielgruppe sind Buben/Burschen im Alter von 6 bis 18 Jahren. Die Schwerpunkte liegen u.a. auf Gewaltprävention, Abbau von Sexismus und Homophobie, der Auseinandersetzung mit Geschlechterbildern sowie zu Gesundheitsthemen.

Zu den Fragen 12 und 13:

- *Warum werden Vereine mit einer mehr als fragwürdigen Agenda wie POIKA an Schulen einzusetzen?*
- *Wird das BMBWF seine Förderung von POIKA angesichts des Verdachts, dass sich der Verein POIKA pädosexuell betätigt (hat), fortsetzen?*
 - a. Wenn ja, warum?*

Dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung ist eine kontinuierliche und verlässliche Qualitätssicherung externer sexualpädagogischer Angebote ein zentrales Anliegen. Um die Qualität zu gewährleisten, wurde auf Basis der externen

Qualitätssicherungsverordnung eine unabhängige Geschäftsstelle beim Österreichischen Jugend Rotkreuz etabliert, die den Prozess der Qualitätssicherung von sexualpädagogischer Angebote externer Vereine unterstützt. Die fachliche Qualität der Tätigkeit der Geschäftsstelle wird durch ein Board sichergestellt.

Zudem wird bemerkt, dass im Rahmen der Einbindung außerschulischer Expertinnen und Experten die Verantwortung bei den aufsichtführenden Lehrkräften liegt, deren Anwesenheit im Rahmen des Unterrichts obligat ist.

Sollten Wahrnehmungen in Richtung eines Verdachtes strafbarer Handlungen bestehen, so wäre entsprechend Anzeige an die Strafverfolgungsbehörden zu erstatten.

Zu Frage 14:

- *Gibt es weitere Vereine wie POIKA, die an österreichischen Schulen auftreten dürfen?*
- a. Wenn ja, wie heißen diese Vereine?*
 - b. Wenn ja, an welchen Schulen sind diese jeweils aufgetreten?*
 - c. Wenn ja, wie wurden und werden diese Vereine dafür bezahlt?*

Der Begriff „weitere Vereine wie POIKA“ ist zu unbestimmt, um damit zielführende Erhebungen und Auswertungen im Sinne der Fragestellungen vornehmen zu können.

Wien, 24. Juli 2023

Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek